

## 12. Bundesjugendtag 2024 in Karlsruhe

Vom 17. Oktober 2024 bis zum 19. Oktober 2024 fand der 12. Bundesjugendtag 2024 in Karlsruhe statt an dem ich als eure Vertreterin für die Jugend teilgenommen habe. Mit großer Freude kann berichtet werden, dass die Teilnahme im Vergleich zu vergangenen Bundesjugendtagen enorm hoch war.

Gemeinsam mit der Frauenvertreterin unseres Landesverbandes, Frau Katrin Luther, reisten wir nach Karlsruhe und konnten als erstes an einer Führung durch den Bundesgerichtshof, gegründet am 1. Oktober 1950, teilnehmen. Es war eine unglaublich informative und interessante Führung. Der Bundesgerichtshof beschäftigt ca. 500 Mitarbeiter und die Richterschaft ist mit Richtern aus ganz Deutschland vertreten; er ist das oberste Gericht der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet der ordentlichen Gerichtsbarkeit und damit die letzte Instanz in Zivil- und Strafverfahren. Auf einem ca. 4.000 ha großen Gelände des ehemaligen Erbgroßherzoglichen Palais ist der Bundesgerichtshof angesiedelt, wobei die Gebäude rings um eine zentrale Rasenfläche, auf der ein Galatea-Brunnen steht, gruppiert sind. In der Bibliothek, welches die größte Gerichtsbibliothek Deutschlands ist, befinden sich ca. 402.000 Drucksachen ab dem Jahr 1800.



Nach der Führung endete der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein im Hotel. So war Zeit die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den anderen Bundesländern weiter kennen zu lernen.

Der zweite Tag begann gleich früh, da einiges auf dem Programm stand.



Um 08:30 Uhr startete die Sitzung in den von der BBBank freundlicherweise zur Verfügung gestellten Tagungsräumen. Die bisherige Bundesjugendleitung stellte ihren Geschäftsbericht vor. Anschließend standen die Wahlen der neuen Bundesjugendleitung an. Die aktuelle Amtszeit beträgt zwei Jahre.

Wir gratulieren herzlich der neuen Doppelspitze mit Carolina Paulus und Tim Sudheimer sowie ihren Vertretern Sandra Beneke, Vanessa Nunes, Jenny Dieling, Jannika Schatz und Zoe Seydlitz. Wir wünschen euch eine erfolgreiche und produktive Amtszeit.



Inhaltlich wurden dann noch Vorschläge seitens der DJG Nordrhein-Westfalen besprochen. Hierbei ging es unter anderem um die Möglichkeit der Teilzeit für Studierende und Auszubildende, die Forderung nach gleicher technischer Ausstattung für alle Berufszweige in der Justiz sowie ein kostenloses Deutschlandticket für Studierende und Auszubildende. Diese Vorschläge wurden als Arbeitsmaterial vorgesehen und können nun in den einzelnen Bundesländern als Vorlage genutzt werden.

Im Anschluss an die Sitzung gab es noch informative Vorträge seitens der debeka, Nürnberger Versicherung, dbb Vorteilswelt und der BBBank\*.

Der Abend endete wiederum mit einem gemeinsamen Abendessen und netten Gesprächen.

Meine erste Teilnahme an einem Bundesjugendtag war spannend und informativ, ich habe viele neue Menschen kennengelernt, die sich für die Jugend in der Justiz einsetzen und etwas bewegen wollen. Wir sind die Zukunft.

Am Samstag traten wir unsere Heimreise an und ließen den Bundesjugendtag Revue passieren. Hast du Lust, dich für die Jugend in unserer Justiz zu engagieren und mitzuwirken? Melde dich bei mir. Ich freue mich auf dich!

Herzliche Grüße

Anika  
Jugendvertreterin



\*An dieser Stelle ein wichtiger Hinweis an alle unter 30-Jährigen bzw. für Angehörige die noch unter 30 sind.

Wer noch bis zum Ende des Jahres ein Girokonto bei der BBBank abschließt, erhält eine Startprämie in Höhe von 150,00 €. Im nächsten Jahr fällt dieses Angebot weg.